



ANMELDUNG

Bitte füllen Sie für jeden Teilnehmer ein Formular aus.
Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.
Diese Anmeldung dient uns lediglich dazu, einen Überblick über die Teilnehmerzahl zu erhalten.

Bitte kopieren/faxen Sie diese Anmeldung
und schicken Sie an folgende Adresse:
Weltgesundheitstag 2003
z. Hd. Frau Anne Kupschus
Artzbergweg 4, 40882 Ratingen
Hotline 02102 - 52 83 45 (Mo-Fr 9-12 Uhr)
Fax 02102 - 52 83 32

Ich möchte an folgender/den Veranstaltung/en teilnehmen:

- Eröffnungsveranstaltung
- Fachveranstaltung 1
- Fachveranstaltung 2

Frau Herr

Titel _____ Vorname _____

Name _____

Institution _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

Ihre Teilnahmebestätigung einschließlich Wegbeschreibung
wird Ihnen per Post/per Fax zugesendet.

Datum/Unterschrift _____

Veranstalter

Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.
im Auftrag des Bundesministeriums
für Gesundheit und Soziale Sicherung
Heilsbachstraße 30
53123 Bonn
Telefon 0228 - 9 87 27 18
Telefax 0228 - 6 42 00 24
email: mg@bvgesundheit.de

Auf unserer Homepage www.weltgesundheitstag.de
finden Sie ständig aktualisierte Informationen über das
Thema, die Veranstaltung sowie Aktivitäten unserer
Kooperationspartner.



Weltgesundheitstag

2003: Gesunde Umwelt – gesunde Kinder



Eine Veranstaltung für Fachleute
und die interessierte Öffentlichkeit

7. April 2003

Gesunde Umwelt – gesunde Kinder

Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland

Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn





ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

10:00 bis 11:45

- | | |
|-----------------|---|
| 10:00 bis 10:15 | Begrüßung
Helga Kühn-Mengel
Präsidentin der Bundesvereinigung für Gesundheit e.V. |
| 10:15 bis 10:45 | Kinder, Umwelt und Gesundheit
Ulla Schmidt
Bundesministerin für Gesundheit und Soziale Sicherung |
| 10:45 bis 11:15 | Luftreinhaltung - Herausforderung für die Umweltpolitik
Min.-Dir. Dr. Uwe Lahl
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit |
| 11:15 bis 11:45 | <i>Einführender Fachvortrag</i>
Gesunde Umwelt - gesunde Kinder
Prof. Klaus Hurrelmann
Universität Bielefeld |

PAUSE
11:45 bis 13:00

FACHVERANSTALTUNG 1

13:00 bis 15:30

Aktuelle Erkenntnisse zum Einfluss der sozio-ökologischen Umwelt auf Kindergesundheit und Ansätze zur praktischen Umsetzung

Leitung: Thomas Altgeld
Landesvereinigung für Gesundheit Niedersachsen e.V.

Ressourcen von Kindern und Jugendlichen – was macht Kinder stark?

Dr. Manfred Laucht
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim

Gesundheitliche Chancengleichheit als Querschnittsaufgabe – Übersicht zu Praxisprojekten

Dr. Raimund Geene
Gesundheit Berlin e.V.

Umwelt und Gesundheit – ein kommunales Aktionsprogramm für Kinder

Joachim Lorenz
Referent für Gesundheit und Umwelt,
Landeshauptstadt München

FACHVERANSTALTUNG 2

13:00 bis 15:30

Neue Ansätze der intersektoriellen Zusammenarbeit beim Umwelt- und Gesundheitsschutz

Leitung: Dr. Günter Klein
WHO-Büro Bonn

Aktionsprogramm Umwelt und Gesundheit: Wie arbeiten die Akteure zusammen?

Dr. Manfred Schmitz
Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung

Internationaler Konsens und Vertrauensbildung - die Schlüssel zum Erfolg

Dr. Günter Klein
WHO-Büro Bonn

Gesunde Städte: Verbesserung von Gesundheitschancen durch Kommunen

Klaus-Peter Stender
Gesunde-Städte-Netzwerk

PUBLIKUMSVERANSTALTUNG

13:00 bis 16:35

- | | |
|------------------------|--|
| 13:00 bis 14:00 | Risiken minimieren |
| 13:00 bis 13:20 | Sind Autoabgase gefährlich? Wie können wir Kinder schützen?
Dr. A. Friedrich, Umweltbundesamt |
| 13:20 bis 13:40 | „Elektrosmog“: Was wissen wir?
Dr. M. Otto, Kinderumwelt gGmbH |
| 13:40 bis 14:00 | Die Kleinsten tragen das größte Risiko: Kinder und UV-Strahlen
Prof. E. W. Breitbart, Dermatologisches Zentrum Buxtehude |
| Pause bis 14:15 | |
| 14:15 bis 15:15 | Krankheiten vorbeugen |
| 14:15 bis 14:35 | Allergien – was kann man tun?
Prof. U. Wahn, Aktionsbündnis Allergieprävention, Berlin |
| 14:35 bis 14:55 | Kinder vor Tabakrauch schützen
W.-R. Horn, Bundesverband der Kinder- und Jugendärzte |
| 14:55 bis 15:15 | Mehr Sicherheit – Kinderunfälle vermeiden
M. Abel, BAG Mehr Sicherheit für Kinder e.V., Bonn |

Pause bis 15:30

- | | |
|-----------------|--|
| 15:30 bis 16:30 | Gesundheit fördern |
| 15:30 bis 15:50 | Kinderfreundliche Stadtplanung - Mehr Raum für Bewegung
Prof. K. Dietrich, Hamburger Forum Spielräume e.V. |
| 15:50 bis 16:10 | Lärmschutz: Warum Ruhe für Kinder so wichtig ist
Dr. P. Ohnsorge, HNO, Deutscher Berufsverband der Umweltmediziner |
| 16:10 bis 16:30 | Fünf am Tag - Gesunde Ernährung leicht gemacht
P. D. Dr. M. Kersting, Forschungsinstitut für Kinderernährung, Dortmund |

Ende 16:35

Die Veranstaltung ist rauchfrei